

Urbane Seilbahnen: Machbarkeit im großstädtischen Mobilitätskonzept anhand konkreter Trassen in Stuttgart

Seit einiger Zeit werden Luftseilbahnen nicht mehr ausschließlich in Ski-gebieten und als touristische Attraktionen eingesetzt, sondern weltweit vermehrt auch als alternatives öffentliches Verkehrsmittel im städtischen Raum genutzt. Beispielsweise befindet sich das größte urbane Seilbahnnetz in La Paz (Bolivien). Diese Arbeit befasst sich mit der Untersuchung der grundsätzlichen Eignung von Luftseilbahnen als öffentliches Personennahverkehrsmittel in städtischen Gebieten. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf Deutschland und anhand konkreter Trassenvarianten speziell auf der Stadt Stuttgart. Kann die urbane Seilbahn dem Anspruch alternativer Mobilitätskonzepte genügen, die aufgrund des zunehmenden Verkehrs am Boden und der Forderung von nachhaltiger Mobilität zunehmend benötigt werden?

Bestandteile der Arbeit:

- Einführung in das Thema urbane Seilbahnen“ mit Erläuterungen von u.a. Eigenschaften, Einsatzbereichen, Vor- und Nachteilen und des rechtlichen, sicherheitstechnischen sowie wirtschaftlichen Rahmens
- Zusammenstellung wichtiger urbaner Luftseilbahnen weltweit mit Fokus auf vorhandene, geplante und verworfene Projekte in Deutschland
- CAD-basierte Planung zweier Luftseilbahntrassen in Stuttgart zur Überprüfung der Machbarkeit im großstädtischen Mobilitätskonzept im Rahmen der Voruntersuchung mit Erstellung zugehöriger Entwurfsunterlagen



Foto: Tobias Lerch

Trasse 1 - Zubringerfunktion

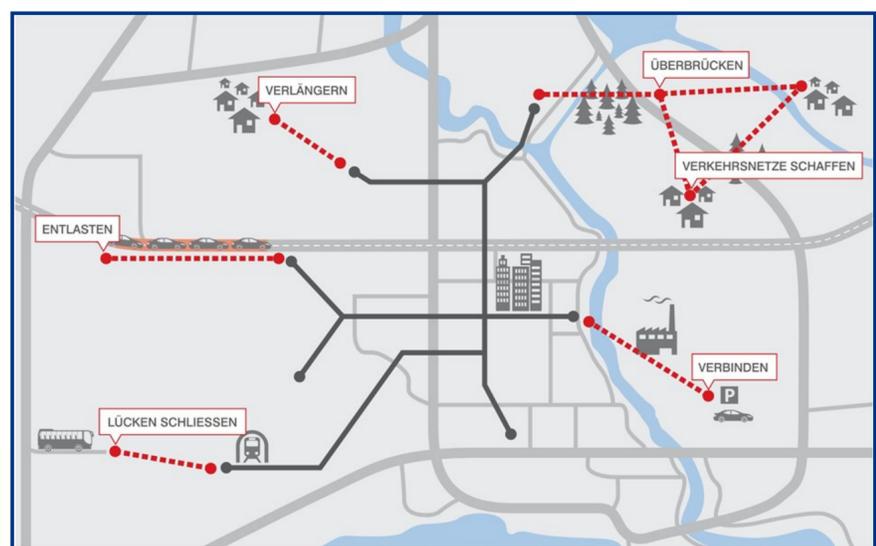
Stuttgart Mühlhausen:
Planung einer Luftseilbahntrasse zur Anbindung des zukünftigen Wohngebiets Schafhaus an den ÖPNV

Trasse 2 - Verbindungsfunktion

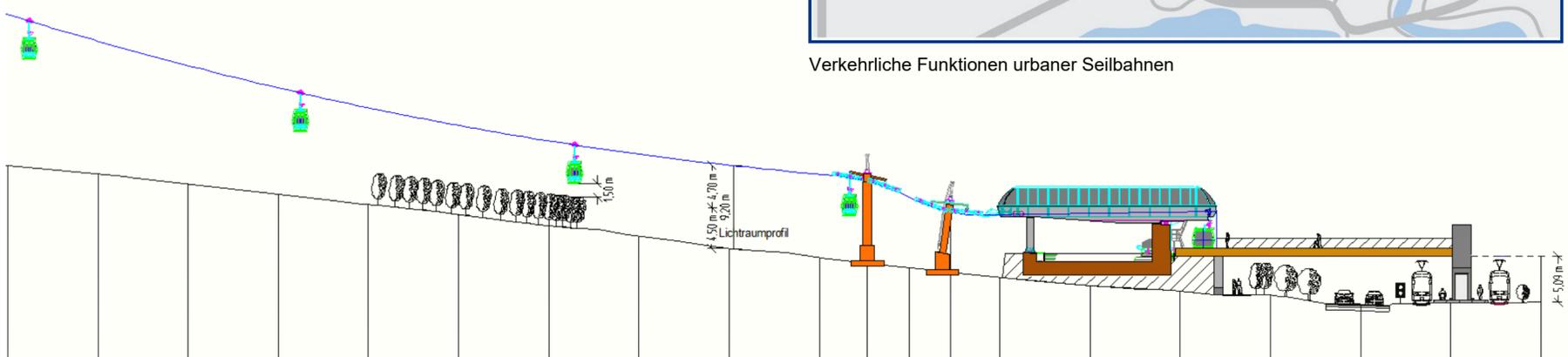
Stuttgart Mitte - Stuttgart Ost - Hedelfingen - Wangen - Untertürkheim:
Planung einer Luftseilbahntrasse zur Verbindung der zukünftigen U-Bahn-Haltestelle Staatsgalerie mit dem Stadtteil Rotenberg über die Umlandhöhe und die Stadtbezirke Hedelfingen und Wangen



Urbane Seilbahn in Ankara (Türkei)



Verkehrliche Funktionen urbaner Seilbahnen



Ausschnitt aus dem Höhenplan der Seilbahn in Stuttgart Mühlhausen

Masterarbeit von Tobias Lerch

Betreut von M.Sc. Vitali Schuk

Praxispartner: Dr.-Ing. Wolfram Schädel (Ingenieurbüro Schädel GmbH)

Bearbeitungszeitraum 01- 08 2019